



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Innenminister Joachim Herrmann laden zum Staatsempfang anlässlich der 150-Jahrfeiern von Feuerwehren in Nordbayern ein: Freiwillige Feuerwehren essenzieller Teil des ...

29. November 2025

+++ Rund 300 Feuerwehren aus Nordbayern konnten in diesem Jahr ihr 150-jähriges Jubiläum begehen. Als Zeichen der großen Anerkennung und des tiefen Danks für das unermüdliche Engagement der Feuerwehren haben Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Innenminister Joachim Herrmann Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehren zu einem Staatsempfang nach Erlangen eingeladen. Ministerpräsident Söder betonte: „Der Empfang ist die Anerkennung für alle, die seit Generationen für Sicherheit, Zusammenhalt und Heimat stehen. Bayern ist Feuerwehrland Nr. 1: 320.000 Freiwillige Feuerwehrler – das sind 230.000 mehr als in Nordrhein-Westfalen und etwa 140.000 mehr, als es Bundeswehrsoldaten in ganz Deutschland gibt. Eine beeindruckende Kraft des Ehrenamts in Bayern.“ Innenminister Herrmann erklärte: „Unsere Feuerwehren stehen neben dem ‚bloßen‘ Brandschutz für starken Zusammenhalt, das bereichernde Gefühl, anderen Menschen in Not helfen zu können, und gelebte Solidarität. Sie sind unverzichtbar für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das gemeinschaftliche Zusammenleben in unserem Land, denn auch mit ihren Festen und Feiern sind die Feuerwehren nicht wegzudenken aus unseren Dorfgemeinschaften.“ +++

Mitte des 19. Jahrhunderts trug zur Gründung zahlreicher Freiwilliger Feuerwehren vielerorts maßgeblich die Erkenntnis bei, dass die Bürger sich zur erfolgreichen Bekämpfung von Brandgefahren zusammenschließen müssen. Seit eineinhalb Jahrhunderten stehen diese Feuerwehren nun den Bürgerinnen und Bürgern fachkundig und effektiv in Notlagen zur Seite. Ministerpräsident Söder: „Der Freistaat unterstützt diese Leistung seit Jahren verlässlich und konsequent. Allein in meiner Amtszeit als Ministerpräsident wurden über 330 Millionen Euro an Fördergeldern für die Feuerwehren in Bayern ausbezahlt – für Fahrzeuge, Gerätehäuser, Ausrüstung und Ausbildung. Eine echte Investition in die Sicherheit unseres Landes. Wir investieren dabei in modernste Technik und Fahrzeugflotten und leisten hohe Zuschüsse für Neubauten und Umbauten von Feuerwehrhäusern und Feuerweherschulen. Darüber hinaus setzen wir uns für eine nachhaltige Stärkung des Katastrophenschutzes in Bayern ein, um im Notfall gewappnet zu sein. Vielen Dank an alle Feuerwehrfrauen und -männer für 150 Jahre Dienst am Menschen. Ihr seid die Helden des Alltags – und Bayern ist stolz auf euch!“ Auch Innenminister Herrmann dankte herzlich allen Feuerwehrfrauen und -männern für ihr überwiegend ehrenamtliches Engagement, teils auch unter Einsatz des eigenen Wohlergehens und betonte: „Neben der klassischen Brandbekämpfung stehen immer häufiger und komplexer werdende Einsätze im technischen Hilfsdienst im Vordergrund. Ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft und professionelle Hilfe verdient unseren höchsten Respekt und unser aller Anerkennung. Hierfür ein herzliches Vergelt's Gott!“

Fotos des Festakts stehen im Nachgang der Veranstaltung unter www.bayern.de zur Verfügung.

